Objekt:	Neujahrsklippe mit Stadtansicht von Stuttgart
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 27680

Beschreibung

Auf dem Avers dieser Neujahrsklippe ist eine Stadtansicht Stuttgarts im Laubrand zu erkennen, er trägt die Legende STUTT/GAR/D. Auf dem Revers prangt eine vierzeilige Inschrift, die PROSIT / DAS / NEUE / IAHR liest.
Stuttgart war die Münzstätte für das Herzogtum Württemberg. Die Stadt selbst besaß kein eigenes Münzrecht, dennoch gibt es einzelne Medaillenprägungen, die nicht auf herrschaftliche Anordnung hin erfolgten. Hierzu gehören die Stuttgarter Klippen aus dem 18. Jahrhundert, die als Geschenke und Schmuckstücke hergestellt wurden. Es gibt vier unterscheidbare Typen der Stadtansicht von Stempelschneider Jeremias Daniel, jedoch zeigen alle Ansichten die Stiftskirche und das Alte Schloss. Diese Klippe wurde wohl als Neujahrsgeschenk gebraucht und zeigt auf dem Avers präsent den Turm der Stiftskirche in der Mitte.
[Rahel Adel]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Prägedruck
Maße:	Höhe: 19,3 mm, Breite: 19,3 mm, Gewicht: 2,74 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	Stuttgart

Wurde erwähnt	wann	
	wer	
	wo	Stuttgart
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Stuttgart
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Württemberg

Schlagworte

- Medaille
- Neujahr
- Prägedruck
- Silber
- Stadt

Literatur

- Binder, Christian (1846): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, Nr. 24